

Zuchtrinderversteigerung 27. August 2024 St. Donat – Kleiner aber feiner Herbstauftakt in St. Donat

Das sehr kleine Angebot an weiblichen Zuchtrindern konnte das hohe Kaufinteresse am 27. August 2024 in St. Donat nicht abdecken. Leider wurden 34% der gemeldeten Rinder nicht aufgetrieben.

Das im Exterieur korrekte Angebot an Milchkühen mit einer garantierten Milchleistung von 26,2 kg wurde um durchschnittlich € 2.480,00 vermarktet. Zum Tageshöchstpreis von € 2.840,00 wechselte eine sehr harmonische Hamlet-Tochter aus dem Betrieb Daniel Johannes, Griffen den Besitzer (Käufer: Bucovnik Markus, Eberndorf).

Ein flüssiger Absatz ergab sich bei den trächtigen Kalbinnen, Jungkalbinnen und Kälbern. Ein Hogwarts-Tochter vom Betrieb Rainer-Karner Claudia Melanie, Liebenfels, war mit € 1.080,00 das teuerste Kalb und ging an Steiner-Mitterer Hannes, Feistritz/Drau. Die sehr harmonische Easy-Tochter aus dem Aufzuchtbetrieb Gugl Paul jun., Reichenfels, wurde zum Bestpreis von € 2.440,00 angekauft (Käufer: Miksche Josef, Viktring).

Von 8 Herdebuchstieren wurden 6, davon 5 lediglich zum Ausrufungspreis zur Zucht verkauft.

Die nächste Versteigerung findet am 03. September 2024 in Lienz statt.